

BÜNDNIS 90

DIE GRÜNEN

**Umweltfreundlicher,
attraktiver und
leistungsfähiger ÖPNV**

Dr. Toni Hofreiter, MdB



Warum benötigen wir ÖPNV? -1-

- **Umweltschutz**

Eindämmung des Individualverkehrs führt zu:

- Weniger Flächenverbrauch
 - durch Parkplätze
 - oder Straßenausbau
- Weniger Energieverbrauch
- Niedrigere Energiekosten
- Weniger CO₂-Ausstoß
- Weniger Lärmbeästigung
- Geringere Externe Kosten

Warum benötigen wir ÖPNV? -2-

- **Positiver Standortfaktor für Unternehmen und Einzelhandel insbesondere in Innenstädten**
 - Für Jeden erreichbar
 - Einsparung von Parkflächen

Warum benötigen wir ÖPNV? -3-

- **Mobilitätsgarantie für Menschen ohne Auto**
 - ca. 29,8 Mio. Menschen haben keinen PKW zur Verfügung.
 - darunter über 10 Mio. Frauen
 - Meist Ältere (über 6,5 Mio. über 60 Jahre) und Sozialschwache oder Menschen mit Behinderung
 - Ca. 14,8 Mio. Kinder und Jugendliche können selbst in der Regel nicht am Individualverkehr teilnehmen
- ➔ **Täglich werden 26 Mio. Fahrten im ÖPNV unternommen, soziale Teilhabe wird dadurch gewährleistet.**

Probleme des ÖPNV: -1-

- Zielkonflikt – was ist primäres Ziel?
 - Umweltschutz?
 - bestmöglicher Service?
 - Kostendeckung?
- ➔ Durch die immer weniger werdenden Gelder für den ÖPNV müssen Prioritäten gesetzt werden, die sich gegenseitig zum indert kurzfristig ausschließen können. Aber sich langfristig durchaus bedingen können.

Probleme des ÖPNV: -2-

- **Wirtschaftlichkeit**
 - ÖPNV ist zumeist betriebswirtschaftlich unrentabel
 - Konflikt zwischen
 - volkswirtschaftlichem Nutzen:
 - Schutz des öffentlichen Gutes Umwelt
 - Standortfaktor ÖPNV
 - Mobilität für alle → Höhere Anzahl von Nachfragern, die konsumieren können
 - und betriebswirtschaftlichen Nutzen:
 - Kostendeckung bzw. eigentlich Gewinnmaximierung
- Als Teil der „Daseinsvorsorge“ besteht kein Anspruch auf Kostendeckung (Wirtschaftlichkeit)

Probleme des ÖPNV: -3-

- **mangelnder Wettbewerb**
 - **Konzessionsvergabe an einen Wettbewerber pro Strecke i.d.R. ohne (Genehmigungs-)Wettbewerb**
 - **Meist weiterhin Co-Finanzierung durch Kommunen**
 - **Bei eigenwirtschaftlichen Verkehren kaum Einfluss des Aufgabenträgers**

Probleme des ÖPNV: -4-

- rein eigenwirtschaftlicher Betrieb bietet die Gefahr der „Rosinenpickerei“ – nur für den Anbieter lukrative Leistungen werden angeboten
 - Subventionierung von weniger lukrativen Strecken hemmt Anreize der Betriebe und bedeutet de facto wieder eine Finanzierung durch die Allgemeinheit

Probleme des ÖPNV: -5-

- Übergewicht der Investitionsförderung gegenüber Betriebskostenförderung
- Vielzahl der Förderinstrumente
- Förderinstrumente liefern Anreize für Überförderung
- Umwegfinanzierung (Schülerbeförderung ermöglicht allgemeinen ÖPNV)

Lösungsvorschläge -1-

- **Motorsierter Individualverkehr muss nach tatsächlich anfallenden Kosten bewertet werden (Kostenwahrheit, Internalisierung externer Kosten)**
- **Mehr Wettbewerb bei der Vergabe im SPNV?!**
- **Verkehrsverträge müssen Ziele definieren, Anreize zur Erfüllung setzen und Freiräume für unternehmerisches Handeln lassen.**
 - **Keine Bruttoverträge (Fahrgelderlöse)!**
 - **Funktionale Ausschreibung**

Lösungsvorschläge -2-

- **A n g e p a s s t e r F i n a n z - u n d O r d n u n g s r a h m e n**
- **Ö P N V m u s s s i c h a l s D i e n s t l e i s t u n g s p r o d u k t s e h e n u n d w e g v o n d e r r e i n e n „D a s e i n s v o r s o r g e “**
- **Q u a l i t ä t m u s s d u r c h b e s t i m m t e M e s s - u n d B e w e r t u n g s m e t h o d e n a b l e s b a r s e i n**
→ **K u n d e n z u f r i e d e n h e i t**

Lösungsvorschläge -3-

- **Kundenrechte müssen gewährleistet werden**
 - **Pünktlichkeit, Anschlusssicherheit**
 - **Sauberkeit**
 - **Zuverlässigkeit**
 - **Sicherheit**
- **Diese Garantien und Sanktionen bei Nicht-Erfüllung erhöhen das Vertrauen der Kunden und Verringern die Hemmschwelle für „Neukunden“**

Zusammenfassung

Der ÖPNV muss flexibler, transparenter und effektiver und effizienter werden. Nur ein funktionierender ÖPNV gewährleistet Umweltschutz und soziale Teilhabe für Jeden. Ziel muss es sein, den ÖPNV nachhaltig leistungsfähig und kundenfreundlich zu gestalten und damit seinen Fortbestand zu sichern.

Literatur -1-

- **Eichmann, Volker (u.a.): „Umweltfreundlicher, attraktiver und leistungsfähiger ÖPNV – ein Handbuch“, Deutsches Institut für Urbanistik (difu), Berlin 2006.**
- **BMVBS: „Verkehr in Zahlen 2005/2006), 34. Jahrgang, Deutscher Verkehrs-Verlag GmbH, Hamburg 2005.**
- **Statistisches Bundesamt (Hrsg.): „Statistisches Jahrbuch 2006“, Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2006.**

Literatur -2-

- Gerd Hickmann 2004: Eckpunktepapier zur Gestaltung der zukünftigen Marktordnung im ÖPNV, erstellt im Auftrag der BT-Fraktion

**VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT!**